

»Transit«

Theater und Tanz aus dem alten und neuen Europa

Die euro-scene Leipzig, Festival zeitgenössischen europäischen Theaters, findet vom 04. – 09. November zum 24. Mal statt. Unter dem diesjährigen Motto »Transit« werden 12 Gastspiele aus 8 Ländern in 23 Vorstellungen und 8 Spielstätten gezeigt. Das Spektrum umfasst Tanz- und Sprechtheater, Performances, musikalische Bühnenformen und ein Stück für Kinder.

Das Motto »Transit« versteht sich als Metapher für zahlreiche Assoziationen, so für das Reisen selbst, die Restlosigkeit und das Durchqueren von Labyrinthen, aber auch für gesellschaftliche Umbrüche und den Übergang zwischen Leben und Tod.

Die ästhetische Vielfalt des Festivals ist breit gefächert und präsentiert eigenwillige, starke Handschriften sowohl bedeutender als auch noch unbekannter Regisseure und Choreografen aus ganz Europa. Ein Rahmenprogramm, bestehend aus Filmen und Gesprächen, ergänzt die Gastspiele.

»Transit«

Theatre and dance from the old and the new Europe

euro-scene Leipzig, festival of contemporary European theatre, will take place from 04 – 09 November 2014 for the 24th time. Under this year's motto »Transit«, 12 guest plays from 8 countries will be shown in 23 evening performances and 8 venues. The spectrum includes dance and spoken theatre, performances, musical stage forms and a play for children.

The motto »Transit« can be seen as a metaphor for numerous associations such as travelling itself, restlessness and passing through labyrinths, but also situations of social upheaval and the transition between life and death.

The festival's aesthetic variety is broadly diversified and demonstrates the strong, individual scripting of well-known and still unknown directors and choreographers from all over Europe. A fringe programme comprising films and interviews will complement the guest plays.

euro-scene Leipzig 2014	Dienstag 04. Nov.	Mittwoch 05. Nov.	Donnerstag 06. Nov.	Freitag 07. Nov.	Samstag 08. Nov.	Sonntag 09. Nov.
Schauspielhaus	19.30-21.00 Uhr les ballets C de la B / Alain Platel, Gent & Münchner Kammerspiele »tauberbach« Festivaleröffnung / anschl. Empfang	19.30-21.00 Uhr ☺ les ballets C de la B / Alain Platel, Gent & Münchner Kammerspiele »tauberbach« anschl. Publikumsgespräch	19.30-ca. 21.15 Uhr ☺ Hinterbühne Schauspiel Leipzig / Heiner Müller »Wolokolamsker Chaussee I-V« 19.00 Uhr Einführung		19.30-20.30 Uhr Ballet national de Marseille / Olivier Dubois »Élégie«	19.30-21.00 Uhr Ballet national de Marseille / Frédéric Flamand »Orphée et Eurydice« Festivalabschluss
Schauspielhaus / Diskothek				19.30-20.30 Uhr Puppentheater Plovdiv / Veselka Kuncheva »Vgrajdane«	22.00-23.00 Uhr Puppentheater Plovdiv / Veselka Kuncheva »Vgrajdane«	17.00-18.00 Uhr Puppentheater Plovdiv / Veselka Kuncheva »Vgrajdane«
Schauspielhaus / Garderobenfoyer					15.00-16.15 Uhr Berndt Stübner & Werner Stiefel, Leipzig »Der Fischer und seine Frau«	11.00-12.15 Uhr 15.00-16.15 Uhr Berndt Stübner & Werner Stiefel, Leipzig »Der Fischer und seine Frau«
Schaubühne Lindenfels		19.30-21.15 Uhr ☺ Albanian dance theatre company / Gjergj Prevazi, Tirana »Extreme makeover« & »Without blood« anschl. Publikumsgespräch	22.00-23.45 Uhr Albanian dance theatre company / Gjergj Prevazi, Tirana »Extreme makeover« & »Without blood« anschl. Publikumsgespräch		22.00-23.00 Uhr Aerites dance company / Patricia Aperi, Athen »Planites«	17.00-18.00 Uhr Aerites dance company / Patricia Aperi, Athen »Planites«
Residenz		22.00-ca. 23.00 Uhr ☺ Anna Natt, Berlin »Der Dybbuk«	22.00-ca. 23.00 Uhr ☺ Anna Natt, Berlin »Der Dybbuk«			
Theater der Jungen Welt			19.30-21.00 Uhr ☺ Familie Flöz / Michael Vogel, Berlin »Hotel Paradiso«	19.30-21.00 Uhr Familie Flöz / Michael Vogel, Berlin »Hotel Paradiso«		
LOFFT				22.00-23.00 Uhr Martin Schick, Bern »Not my piece« anschl. Publikumsgespräch	17.00-18.00 Uhr Martin Schick, Bern »Not my piece« anschl. Publikumsgespräch	
Stadtbibliothek Leipzig				22.00-23.00 Uhr Björn Säfsten, Stockholm »Fictional copies« anschl. Publikumsgespräch	17.00-18.00 Uhr 22.00-23.00 Uhr Björn Säfsten, Stockholm »Fictional copies« anschl. Publikumsgespräch	
Rahmenprogramm						
Passage Kinos		16.30-ca. 18.30 Uhr »Bevor der letzte Vorhang fällt« Film von Thomas Wallner nach »Gardenia« von Alain Platel	16.30-ca. 18.30 Uhr »Transit« Film von René Allio nach dem Roman von Anna Seghers	16.30-ca. 18.30 Uhr »Orpheus und Eurydike« Film von Pina Bausch nach der Oper von Christoph Willibald Gluck		
Schauspielhaus / Baustelle					15.30-ca. 16.30 Uhr »Die Räder im Getriebe« Technische Führung: Bernd E. Gengelbach & Antje Gruber	

Festivalkasse im Englandladen

Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig

Vorverkauf, Tageskasse und Infopoint

27.09. – 03.11. Montag – Freitag 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag 11.00 – 14.00 Uhr
04. – 09.11. Täglich 11.00 – 18.00 Uhr
Kartentelefon 0341-215 49 35

Festivalcafé Restaurant Barcelona

Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig
04. – 09.11. Treffpunkt für alle

Festivalbüro

Telefon 0341-980 02 84

☺ **Kostenloser Shuttlebus (im Anschluss an die Vorstellung) zur Residenz und zurück**

HAUPTPROGRAMM

Di. 04. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr / Festivaleröffnung Schauspielhaus
Mi. 05. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr

les ballets C de la B, Gent & Münchner Kammerspiele

»tauberbach«

Alain Platel, bekannter Regisseur und Choreograf aus Flandern, zeigt in seinem neuesten Tanzstück sechs Menschen am Stadtrand. Trotz Armut sind sie voller Energie und Lebenslust. Tanz wird mit Sprache verwoben, und Musik von Johann Sebastian Bach unterstreicht die ganz eigene Schönheit von Abweichung und Fremdsein.

(05. Nov. anschl. Publikumsgespräch)

28,00 / 24,00 / 18,00 € (erm. 24,00 / 19,00 / 13,00 €)

Mi. 05. Nov. // 19.30 – 21.15 Uhr Schaubühne Lindenfels
Do. 06. Nov. // 22.00 – 23.45 Uhr

Albanian dance theatre company, Tirana Deutschlandpremiere

Zwei Tanzstücke

Das Tanzduett »Extreme makeover – Culture clash II« (»Extreme Veränderung – Kulturkonflikt II«) und das Tanzquintett »Without blood« (»Ohne Blut«) widmen sich emotional packend kulturellen Konflikten. Von Gjergj Prevazi und Katharina Maschenka Horn

(beide Tage anschl. Publikumsgespräch) **22,00 € (erm. 17,00 €)**

Mi. 05. Nov. // 22.00 – ca. 23.00 Uhr / Uraufführung Residenz
Do. 06. Nov. // 22.00 – ca. 23.00 Uhr (in der Baumwollspinnerei)

Anna Natt, Berlin Koproduktion Schauspiel Leipzig & euro-scene Leipzig

»Der Dybbuk«

Geisterhafte Erscheinungen und Formen der Besessenheit befallen eine junge Frau. Der Dybbuk, nach jüdischem Volksglauben ein bössartiger Totengeist, treibt sein Unwesen. Diese Flamenco-Performance vereint Tänzerin, Musiker und den Synagogalchor Leipzig.

22,00 € (erm. 17,00 €)

Do. 06. Nov. // 19.30 – ca. 21.15 Uhr Schauspielhaus / Hinterbühne

Schauspiel Leipzig

»Wolokolamsker Chaussee I-V«

Heiner Müller schuf 1984-87 diese fünfteilige Versapokalypse nach Texten und Motiven von Alexander Bek, Anna Seghers, Franz Kafka und Heinrich von Kleist. Unzählige Geschichten handeln von Widerstand, Willkür und Glück. Regie: Philipp Preuss

(19.00 Uhr Stückeinführung) **18,00 € (erm. 13,00 €)**

Do. 06. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr Theater der Jungen Welt
Fr. 07. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr

Familie Flöz, Berlin

»Hotel Paradiso«

In einem kleinen Familienhotel spielen sich bizarre Dinge ab. Der Bergskrimi ist voller schwarzen Humors und Melancholie. Michael Vogel inszenierte dieses Theater ohne Worte – und vor allem die Wirkung der Masken ist phänomenal.

24,00 € (erm. 19,00 €)

Fr. 07. Nov. // 19.30 – 20.30 Uhr Schauspielhaus / Diskothek
Sa. 08. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr
So. 09. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr

Kuklen theatr Plovdiv (Puppentheater Plovdiv) Deutschlandpremiere

»Vgrajdane« (»Die Eingemauerte«)

Eine Legende besagt, dass jede Brückenkonstruktion ein Opfer fordert. Baumeister Manol steht zwischen Schaffensprozess und seiner Geliebten. Vselka Kuncheva mischt mit 7 Darstellern Theater, Tanz und Musik zu einem kleinen Wunderwerk.

22,00 € (erm. 17,00 €)

HAUPTPROGRAMM (Fortsetzung)

Fr. 07. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr **LOFFT**
Sa. 08. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr

Martin Schick, Bern

»Not my piece« (»Nicht mein Stück«)

Lustvoll wird das Ende des kapitalistischen Wirtschaftssystems aufs Korn genommen. Zwei Männer versuchen, auf ihrem Grundstück von Geld und Konsum unabhängig zu sein. Die Performance vereint sozialpolitische Science-Fiction und Realität.

(beide Tage anschl. Publikumsgespräch) **22,00 € (erm. 17,00 €)**

Fr. 07. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr **Stadtbibliothek**
Sa. 08. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr + 22.00 – 23.00 Uhr **Leipzig**

Björn Säfsten, Stockholm

Deutschlandpremiere

»Fictional copies« (»Fiktive Kopien«)

Menschliche Kommunikation basiert in unserer Welt auf Kopieren und Nachahmen. Die Zuschauer befinden sich mit den Darstellern auf der Bühne – ironisch-witzig wird die tägliche Bilderflut und die Reproduzierbarkeit durch Medien in Frage gestellt.

(nach allen Vorstellungen Publikumsgespräch) **22,00 € (erm. 17,00 €)**

Sa. 08. Nov. // 15.00 – 16.15 Uhr **Schauspielhaus / Garderobenfoyer**
So. 09. Nov. // 11.00 – 12.15 Uhr + 15.00 – 16.15 Uhr

Für Kinder ab 6 Jahre und Erwachsene

Berndt Stübner & Werner Stiefel, Leipzig

»Der Fischer und seine Frau«

Mit Puppen, Liedern, Tanz, Sprache und Musik schufen Berndt Stübner (Regie) und Werner Stiefel (Choreografie) ein zauberhaftes Stück für Kinder. Beruhend auf dem Märchen der Gebrüder Grimm stellt es sehr aktuelle Fragen nach Gier und Geld und bezieht die kleinen Zuschauer ins Spiel ein. Musik: Tilo Augsten

14,00 € (erm. 9,50 €), Kinder 5,00 €

Sa. 08. Nov. // 19.30 – 20.30 Uhr **Schauspielhaus**

Ballet national de Marseille

»Élégie«

Langsam schält sich ein Lebewesen in den Raum hinein, geboren aus der Erde. In archaischen Landschaften strebt das Geschöpf nach Erfüllung und fällt am Ende zurück. Olivier Dubois choreografierte dieses ungewöhnliche Stück für 17 Tänzer.

28,00 / 24,00 / 18,00 € (erm. 24,00 / 19,00 / 13,00 €)

Sa. 08. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr **Schaubühne Lindenfels**
So. 09. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr

Aerites dance company, Athen

»Planites« (»Planeten«)

Fünf Menschen ziehen durch imaginäre Landschaften wie Planeten im Weltall. Patricia Aperi zeigt in ihrem energiegeladenen Tanzstück Heimatlose auf dem Weg durch die Labyrinth und die kulturelle Vielfalt der Städte.

22,00 € (erm. 17,00 €)

So. 09. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr / Festivalabschluss **Schauspielhaus**

Ballet national de Marseille

Deutschlandpremiere

»Orphée et Eurydice« (»Orpheus und Eurydike«)

Orpheus beklagt den Tod seiner geliebten Frau Eurydike. Sein Versuch, diese aus der Unterwelt zurück auf die Erde zu holen, scheitert, aber Amor erbarmt sich noch einmal. Der belgische Choreograf Frédéric Flamand schuf diese opulente Tanzoper nach der gleichnamigen Oper von Christoph Willibald Gluck. (Musik eingespielt)

28,00 / 24,00 / 18,00 € (erm. 24,00 / 19,00 / 13,00 €)

RAHMENPROGRAMM

Freier Eintritt bei allen Veranstaltungen

Für die Filme sind kostenlose Platzkarten erhältlich.

Mi. 05. Nov. // 16.30 – ca. 18.30 Uhr **Passage Kinos**

Anmeldung erbeten an der Festivalkasse

Film »Bevor der letzte Vorhang fällt«

von Thomas Wallner nach »Gardenia« von Alain Platel

ARTE / ZDF (2014)

Einführung und Gespräch mit Alain Platel, Regisseur und Choreograf, Gent:

Michael Freundt, Co-Direktor Internationales Theaterinstitut (ITI), Berlin

In Kooperation mit ARTE

Do. 06. Nov. // 16.30 – ca. 18.30 Uhr **Passage Kinos**

Film »Transit«

von René Allio nach dem gleichnamigen Roman von Anna Seghers

ZDF / Classic Productions, Paris (1991)

Einführung: Dr. Martina Bako, Theaterwissenschaftlerin, Universität Leipzig

In Kooperation mit ZDF

Fr. 07. Nov. // 16.30 – ca. 18.30 Uhr **Passage Kinos**

Film »Orpheus und Eurydike«

Oper von Christoph Willibald Gluck (1762 / 1774)

Tanzoper von Pina Bausch (1975)

Aufzeichnung aus dem Palais Garnier, Paris (2008)

Bel Air Media / ARTE France / Opéra national de Paris

Einführung: Dr. Martina Bako, Theaterwissenschaftlerin, Universität Leipzig

In Kooperation mit ARTE

Sa. 08. Nov. // 15.30 – ca. 16.30 Uhr **Schauspielhaus (Start: Baustelle)**

Anmeldung erbeten an der Festivalkasse

Technische Führung Vorhang

»Die Räder im Getriebe«

Zum 5. Mal: Einblick in die Bühnentechnik

mit Bernd E. Gengelbach, Co-Direktor und Technischer Leiter euro-scene Leipzig,

und Antje Gruber, Bühnenmeisterin Schauspiel Leipzig

Di. 04. Nov. – So. 09. Nov. **Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig**

Festivalcafé im Restaurant Barcelona

Di. – Fr. 17.00 Uhr – open end

Sa. – So. 14.00 Uhr – open end (So. ab 09.00 Uhr Frühstücksbuffet)



IMPRESSUM

Veranstalter: Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e.V.

Festivalprogramm Ann-Elisabeth Wolff, Festivaldirektorin

Flyer Redaktion Ann-Elisabeth Wolff, Anna Hankel

Gestaltung Design Bureau Dirk Baierlipp, www.dbdb.de

Redaktionsschluss 11.09.2014

Druck Vereinte Deutsche Druck AG (VDD AG), Großschirma

euro-scene Leipzig Festivalbüro: Gottschedstr. 16, 04109 Leipzig

..... Tel. +49-(0)341-980 02 84 // www.euro-scene.de

KARTENVERKAUF

ab Samstag, 27. September

Festivalkasse im Englandladen Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig

Reservierung, Abholung, sofortiger Kauf (ohne Vorverkaufsgebühr)

Vorverkauf 27.09. – 03.11.: Mo. – Fr. 16.00 – 20.00 Uhr / Sa. 11.00 – 14.00 Uhr

(Feiertage: 03.10. und 31.10. geschlossen)

Festival 04.11. – 09.11.: Täglich 11.00 – 18.00 Uhr

Bestellungen:

online: www.euro-scene.de/tickets // **per Email:** tickets@euro-scene.de //

telefonisch: 0341-215 49 35 (Festivalkasse) // **schriftlich** (auch Programmheft):

euro-scene Leipzig, Festivalbüro, Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig

Weitere Vorverkaufskassen:

Schauspielhaus, Bosestraße 1, 04109 Leipzig Tel. 0341-126 81 68

Ticketgalerie, Hainstraße 1, Barthels Hof, 04109 Leipzig Tel. 0341-14 14 14

LVZ Media Store (Höfe am Brühl), Brühl 1, 04109 Leipzig Tel. 0341-21 81 24 01

CULTON Ticket, Peterssteinweg 9, 04107 Leipzig Tel. 0341-14 16 18

Musikalienhandlung M. Oelsner, Schillerstraße 5, 04109 Leipzig Tel. 0341-960 56 56

RABATTE

Kartenpartner: **der Freitag**

Festivalpass 109,00 € / ermäßigt 86,00 €

Jeweils eine Vorstellung aller 12 Gastspiele, dazu als Geschenk:

3 Ausgaben der Zeitschrift »der Freitag« und 1 Freigetränk im Festivalcafé Barcelona

5er Kartenpaket 71,00 € / ermäßigt 56,00 €

5 Vorstellungen zur freien Wahl aus den 12 Gastspielen

3er Kartenpaket 51,00 € / ermäßigt 39,00 €

3 Vorstellungen zur freien Wahl aus den 12 Gastspielen

Kartenpaket Ballet national de Marseille

Je eine Karte für beide Gastspiele des Ballet national de Marseille

Rabatt von insgesamt 10,00 € auf alle Platzgruppen

Kartenpaket Familie 28,00 €

Kinderstück »Der Fischer und seine Frau«

Bis zu 2 Erwachsene und 3 Kinder (6 – 14 Jahre)

Es besteht kein Anspruch auf Karten, wenn einzelne Vorstellungen ausverkauft sind.

FINANZIERUNG

Wir danken herzlich für die freundliche Unterstützung:

Förderer



Partner und Sponsoren

InterCityHotel Leipzig / Der Englandladen / Restaurant Barcelona / PricewaterhouseCoopers, Leipzig / Getränke Staupe, Leipzig / Ticketgalerie Leipzig / eventim / Schauspiel Leipzig

Internationale und nationale Unterstützung

Flämische Repräsentanz, Berlin / Europäische Kommission – Generaldirektion Erweiterung, Brüssel / Goethe-Institut, München / Deutsche Botschaft Priština / National Culture Fund Bulgaria / Bulgarisches Kulturinstitut, Berlin / Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung, Zürich / Stockholms stad / Kulturrådet, Stockholm / Schwedisches Honorarkonsulat, Leipzig / Institut français d'Allemagne, Berlin und Leipzig & Französisches Ministerium für Kultur und Kommunikation – DGCA, Paris

Spielstätten

Schauspiel Leipzig / Theater der Jungen Welt / Schaubühne Lindenfels / LOFFT / Stadtbibliothek, Leipzig / Passage Kinos

Kultur- und Medienpartner

MDR Figaro / ARTE / info tv leipzig / der Freitag

Leipzig

euro-scene

24. Festival zeitgenössischen europäischen Theaters

Unter der Schirmherrschaft von Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

04. Nov. – 09. Nov. 2014

»Transit«